



# **„Familienbildung in Mecklenburg Vorpommern: Auf ins neue Jahr – wie gestalten wir 2015 den Entwicklungsprozess?“**

**Netzwerktreffen der Vertreter\_innen der öffentlichen Träger.**

## **Ort und Zeit der Veranstaltung:**

14. 01. 2015, von 09:30 bis 13:00 Uhr,

Hochschule Neubrandenburg, Brodaer Straße 2, 17033 Neubrandenburg

## **Tagesordnung**

09:30 bis 10:15 Uhr

- Begrüßung durch die Fachstelle
- Vortrag von Prof. Dr. Matthias Müller: „Kooperation in professionellen Netzwerken – Aspekte aus dem Bereich der Verhandlungsführung“

10:15 bis 11:00 Uhr

- Austausch zum Arbeitsstand, Stand der Konzeptentwicklung (Rahmen- und Umsetzungskonzepte)

11:00 bis 11:15 Uhr - Kaffeepause

11:15 bis 12:45 Uhr

Diskussion von Schwerpunktthemen, einleitende Inputs und Moderation durch die Fachstelle,  
Timo Ackermann & Johanna Robeck

- „Irgendwo muss man anfangen! Wie definieren wir unsere Zielgruppen?“
- „Kooperationspartner\_innen. Mit wem arbeiten wir zusammen?“
- „Ohne Moos nix los. Wie organisieren wir unsere Finanzen?“

12:45 bis 13:00 Uhr – Abschluss und Ausblick



**Zielgruppe:**

Verantwortliche aus allen Landkreisen und kreisfreien Städten in Mecklenburg Vorpommern im Themenfeld Familienbildung, z. B.

- Zuständige für „Familienbildung“ / „Familienbildungsbeauftragte“
- Netzwerkkoordinatoren „frühe Hilfen“
- Beauftragte für Prävention
- Fachbereichsleitungen
- Jugendamtsleitung
- Sonstige Personen in verantwortlicher Position

Idealerweise 3 - 4 Personen pro Kommune.

**Ziele der Veranstaltung:**

- Inhaltliche und persönliche Vernetzung der Akteure im Feld der Familienbildung
- Erfahrungsaustausch bezüglich Konzeptentwicklung, Gewinnung von Kooperationspartner\_innen und Maßnahmenplanung im Bereich der Familienbildung
- Dialog der Verantwortlichen über 2015 zu gestaltende Themen, über Herausforderungen und mögliche Lösungen

**Organisation und Moderation:**

Fachstelle ALFA, Hochschule Neubrandenburg, Projektleitung: Prof. Dr. Barbara Bräutigam & Prof. Dr. Matthias Müller, Projektmitarbeiter\_innen: Timo Ackermann & Johanna Robeck